

Gottesdienst mit Hörgeschädigten und Weihnachtsfeier

Velbert-Langenberg. Am 10. Dezember 2023 nahmen auch die Gemeinde der Hörgeschädigten am Gottesdienst und an der gemeinsamen anschließenden Weihnachtsfeier teil.

Gottesdienst

Der Sonntag in der Kirche begann mit einem kurzen Gottesdienst, an dem auch die Hörgeschädigten Gemeinde teilnahm. Deshalb war Priester Staar Dienstleiter. Er ist mit den Hörgeschädigten vertraut. Für die Kinder in der Gemeinde war es faszinierend, dass Verständigung auch ohne Stimme möglich ist und die Kommunikation sehr lebendig und emotional auf diese Weise funktioniert.

Weihnachtsfeier

Nach einer kurzen Pause für die Kinder begann die Weihnachtsfeier in gleicher Besetzung, jetzt aber mit allen Kindern, die während des Gottesdienstes in den Unterrichten waren.

Mit einem Lied zu Beginn und einleitenden Worten von Priester Michael Boldt übernahm Jenny die weitere Moderation.

Zuerst stimmten Angelo und Louie mit zwei Liedern auf der Gitarre die Weihnachtsfeier ein. Anschließend wurden die Kinder aktiv. Sie kamen in den abgedunkelten Raum mit Kerzen nach vorne und sangen dazu das Lied „Kleine Kerze, leuchte“. Dann verteilten sie an jeden Teilnehmer eine Kerze, die sie zuvor selber verziert hatten.

Bevor es mit dem Verteilen der Geschenke losging, trug Heide noch einen „Weihnachtsspruch“ vor, der von Cora in die Gebärdensprache übersetzt wurde.

Spontan bedankten sich zum Abschluss die Hörgeschädigten bei den Kindern für ihren Einsatz und forderten dazu auf, mit ihnen „Kling Glöckchen“ zu singen.

Gemeinsames Mittagessen

Den Abschluss bildete das gemeinsame Mittagessen mit einer Vielzahl mitgebrachter Speisen, sowohl warme wie auch kalte.
Das Beisammensein dauerte längere Zeit, bis sich dieser große Kreis wieder auflöste.

11. Dezember 2023

Text: V. Pardon, Redaktion

Fotos: V. Pardon

































